

Saurierfährten von Bad Essen-Barkhausen im Wiehengebirge

Timo Kluttig *



Beschreibung des Objektes

Das Naturdenkmal "Saurierfährten" wird durch zwei benachbarte Steinbrüche gebildet, die sich im Kamm-bereich des Wiehengebirges befinden. In ihnen wurden Gesteine abgebaut, die in der oberen Jura-Zeit, vor rund 150 Millionen Jahren entstanden sind. Es handelt sich um verschiedene Sand- und Tonsteine, die hier steil aufgerichtet zu sehen sind. 1921 entdeckte ein Geologe in einem der zwei Steinbrüche die Fußabdrücke von Sauriern. Durch die aufgerichtete Lage der Gesteinsschichten sind auch die Saurierfährten in eine fast senkrechte Position gehoben worden. Es handelt sich um Fährten von mindestens elf Sauriern. Neun davon waren vermutlich vierfüßige Pflanzenfresser, zwei waren zweibeinig laufende Fleischfresser mit dreizehigen Fußabdrücken.

Die Fährtenplatte wurde im Jahr 2000 mit einer Über-dachung versehen. Informationstafeln und Modelle der beiden Sauriergattungen machen das Gelände zu einem kleinen Freilichtmuseum.

Das Naturdenkmal Saurierfährten ist über die A30, Abfahrt Melle Riemsloh zu erreichen. Hier folgt man der Beschilderung über Melle-Buer in Richtung Bad Essen.

Abb. 1: Naturdenkmal "Saurierfährten"



Welche Karten gibt es - Topographie, Geologie

Topogr. Karte 1 : 25.000, Blatt 3716 Melle, Geol. Karte 1 : 25.000, Blatt 3716 Melle, Geol. Übersichtskarte 1 : 200.000, Blatt CC 3910 Bielefeld

Literatur zum Geotop:

Klassen, H. (Herausgeber), 1984: Geologie des Osnabrücker Berglandes (Textband und Anlageband), Naturwissenschaftliches Museum Osnabrück

Handelt es sich um ein Naturschutzobjekt?:

ja

Geländeigentümer:

Gemeinde Bad Essen

Was gibt es zu berücksichtigen:

Steine klopfen nicht gestattet!

Am Tag des Geotops wird der Geo.Naturpark um 15.00 Uhr eine ca. 1-Stündige Führung zu den Saurierfährten anbieten. Nähere Informationen zu der Veranstaltung bei Herrn Kluttig unter: 0541/501-4033 oder Kluttig@LKOS.de

Was kann man sonst noch besichtigen:

Sehenswürdigkeiten in der Umgebung: Der alte Ortskern von Bad Essen und der Wildschweinpark rund um die Diedrichsburg in den Meller Bergen.

Wo kann man essen, übernachten:

Eine große Auswahl an Gaststätten und Unterkunftsmöglichkeiten findet sich im Raum Bad Essen oder in der Stadt Melle. Nähere Informationen dazu bei der Touristinformation Bad Essen unter 05472/94920.

Internet-Adressen:

www.nlfb.de/geologie/anwendungsgebiete/geotop_tag_2003.htm, www.tag-des-geotops.de, www.dgg.de, www.geo-top.de, www.geotope.de, www.geoakademie.de

Herausgeber und Fachbehörde für den Geotopsschutz:

Niedersächsisches Landesamt für Bodenforschung,
Stilleweg 2, 30655 Hannover
Tel.: 0511-643-0, 0511-643-2304
www.nlfb.de

Abb. 4 (rechts): Detailaufnahme Saurierfährten

NLFB- Codierung: TK25: 3716 Melle, R 34 59 060 H 57 94 010

Verantwortlich: NLFB: Dr. Heinz-Gerd Röhling

Anfahrtsskizze Geotop "Saurierfährten"

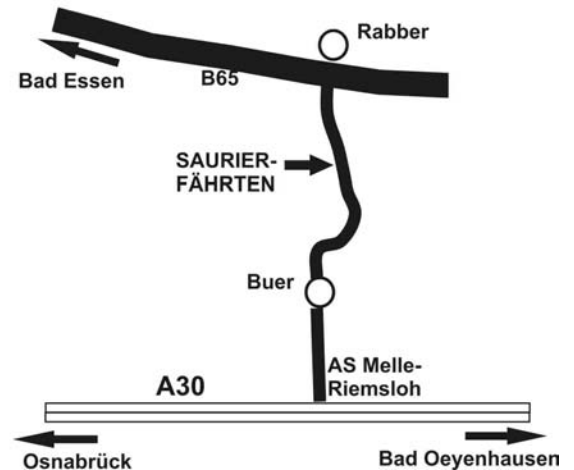


Abb. 2: Lageplan



Abb. 3: Steilstehende Schichten mit Saurierfährten

